



Der TV Wohlen hat im Jahr 2011 etliche Hürden erfolgreich genommen. Und in der 125-jährigen Geschichte eines der besten Jahre erlebt.

Bilder: hus (1), awa (1), freshfocus (2), spr (1)

# «Was du ausbilst, das hast du»

Leichtathletik: Der TV Wohlen hat eine super Saison hinter sich und ist national top – ein Blick hinter die Kulissen

**Bronze, Silber, Gold im Überfluss. Der TV Wohlen holt Erfolg um Erfolg im Bereich der Leichtathletik. Vor allem, weil der Verein auf gesunde Strukturen und Kontinuität setzt.**

Simon Huwiler

«Ich sagte Anfang 2011, die gute letzte Saison können wir nicht toppen.» Rolf Stadler lächelt. «Jetzt sind wir wirklich so stark, dass wir es nicht mehr toppen können», so der Leiter Leichtathletik und Nachwuchs beim TV Wohlen. Was der Verein im Bereich der Leichtathletik geleistet hat,

gehört zum Besten in der 125-jährigen Geschichte (siehe Kasten). Das Ziel für 2012 ist dennoch hoch: «Möglichst die guten Resultate aus dem Vorjahr bestätigen.» Ein sehr hohes Ziel.

**«Uns gelingt es, alles beisammenzuhalten»**

Im Ranking Leistungssport von Swiss Athletics ist der TV Wohlen ein «Excellent Performer Verein» – die zweitbeste Wertung. Die Wohler schaffen es von 267 Vereinen auf den 13. Platz. Die Basis für die grossen Erfolge des TV Wohlen in den letzten Jahren «ist eine gute Infrastruktur», sagt Stadler. Die haben die Sportler in den Nie-

dermatten in Wohlen. Täglich nutzen die Athleten im Winter den Krafraum und die Hallenlaufbahn – ein Luxus, den es in der Schweiz nicht oft gibt. Im Sommer ist Aussentraining angesagt. Auch dafür sind die Niedermatten bestens geeignet. Die Infrastruktur ist aber nur einer von vielen Gründen, weshalb die Wohler konstant vor ihren Konkurrenten sind. Die langjährige qualifizierte Trainerausbildung ist ein anderer, ebenso wichtiger. «Uns gelingt es, alles beisammenzuhalten.» Die Mitgliederbeiträge, die der Verein erhebt, sind bescheiden. Hoch ist der Einsatz der vielen Freiwilligen. Eine Win-win-Situation: freiwillig helfen und so noch das Gesellschaftliche för-

dern. Wer beim TV Wohlen die Ausbildung, in welcher Disziplin auch immer, durchläuft, der bleibt meist beim Verein. Man formt die Leute selber. «90 bis 95 Prozent sind Eigengewächse. Was du ausbilst, das hast du.» Ein Vorteil. Aber auch ein grosser Nachteil.

**170 Aktivmitglieder, so viele wie nie**

«Machen wir zehn Jahre keine gute Ausbildung, dann können wir nirgends stille Reserven mobilisieren und was kaufen. Der Erfolg ist dann weg.» Und zwar langfristig. Deshalb ist es für den Verein so wichtig, auf Kontinuität zu setzen. Das fruchtet.

Die Zahl der Aktivmitglieder ist mit 170 so hoch wie noch nie. Der TV Wohlen hat sich trotz der grossen Erfolge zum Ziel gesetzt, den Breitensport zu fördern. «Denn haben wir die Breite, dann haben wir auch die Spitze», sagt Stadler.

Spitze sind die Wohler auch, was das Organisieren von Events angeht. Die kantonalen Einkampfmeisterschaften trägt der TV Wohlen regelmässig auf den Niedermatten aus – das Paradebeispiel. Neben dem BTVAarau und dem TV Wohlen gibt es keinen Verein, der so viele Funktionärsarbeit leistet. Auch kulturell zeigt sich der Verein in Wohlen. Etwa an der 1.-August-Feier oder am «Dance&Dine».



## Monika Vogel

Der Neuling

Monika Vogel gehört schweizweit zu den besten 800- und 1500-Meter-Läuferinnen. Sie ist seit dem 1. Januar beim TV Wohlen.

**Was hat der TV Wohlen, was andere Vereine nicht haben?**

Die beste Trainingsstätte! Die Rundbahn, die Finnenbahn, der Laufkorridor, der Krafraum – alles kompakt und bestens ausgerüstet. So etwas kenne ich im Kanton Aargau kein zweites Mal.

**Wie ist der Trainingsalltag?**

Absolut positiv. Den Teamspirit bekomme ich sogar bei den Trainings zu spüren, wenn ich von Athleten, die im Wurfing stehen, weil sie Kugeltraining haben, angefeuert werde. Roger Strasser zum Beispiel. Er ruft mir immer «hopp» (lacht).

**Was sind Ihre Ziele in der ersten Saison für den TV Wohlen?**

In meinem ersten Jahr für den Verein möchte ich ihm zu Glanzresultaten verhelfen. An den Hallen-Schweizer-Meisterschaften im Februar hab ich einen ersten Stein gesetzt, ich hoffe, dass im Sommer (SM in Bern) und im Herbst (Staffel- und Team-SM) weitere folgen.



## Roger Strasser

Das Urgestein

Roger Strasser ist das Urgestein beim TV Wohlen. In den letzten Jahren holte er etliche Medaillen (Diskus, Kugelstossen) für den Verein.

**Sie kennen den TV Wohlen so lange wie kaum ein anderer Athlet. Was macht den Verein aus?**

Mich freut es, dass ein mittelgrosser Verein wie der TV Wohlen in der Lage ist, gleichzeitig eine grossartige Nachwuchsabteilung zu haben, sich um den Breitensport zu kümmern und sich trotzdem auch auf Leistungsträger fokussieren kann. Viele Vereine «kaufen» sich gute Sportler, die dann als Vereinseinzeller einfach nur zum Verein gehören wie Söldner. Meiner Meinung nach ist es ganz wichtig, mit dem Verein zu fühlen. Nur so kann man auch für den Verein über sich hinauswachsen.

**Was sind Ihre Ziele für die aktuelle Saison?**

Da ich nicht mehr zu den Jüngsten gehöre, sind meine sportlichen Ziele nicht mehr riesig. Mein Ziel ist es, durch den Sport im TV Wohlen lange fit zu bleiben. Ich werde dem Verein immer verbunden sein, zurzeit als aktiver Leichtathlet, später vielleicht in einer passiveren Form als Helfer.



## Serena Raffi

Die Dreispringerin

Sie ist Dreispringerin beim TV Wohlen. Dieses Jahr holte sie bereits an den Nachwuchsmeisterschaften in Magglingen die Bronzemedaille.

**Was macht den TV Wohlen besonders?**

Der Zusammenhalt ist top. Man motiviert, hilft. Was diesen Verein besonders macht, sind die Trainer. Es ist unglaublich, wie sie sich für uns einsetzen. Es ist nicht selbstverständlich, dass immer ein Trainer bei Wettkämpfen dabei ist. Das macht den TV Wohlen sehr besonders.

**Wie ist der Teamgeist im Verein?**

Der Teamgeist ist auf jeden Fall da, ob im Training, im Trainingslager oder bei Events. Ich finde es schön, dass wir uns zum Teil ausserhalb des Trainings treffen.

**Was sind Ihre Ziele beim Verein?**

Ich möchte noch einige Jahre selber aktiv beim TV Wohlen Leichtathletik betreiben. Ich kann mir gut vorstellen, später dem Verein als Leiter etwas zurückzugeben. Ich möchte den Leiterkurs bald absolvieren. Ob aktiv oder nicht, beim TV Wohlen werde ich bestimmt noch länger dabei sein.



## Loretta Miani

Die Sprintsprüngerin

Sie ist die Hoffnung bei den Sprintdisziplinen 100 und 200 Meter beim TV Wohlen. Sie holte letztes Jahr die meisten Medaillen auf nationaler Ebene.

**Ein besonders einprägsames Ereignis im Zusammenhang mit dem TV Wohlen?**

Wir haben viele schöne Ereignisse, ich denke, die schönsten Momente im TV Wohlen sind die Erfolge, die wir zusammen erleben dürfen. Zum Beispiel die Erfolge an Staffelmehrschaften oder Schweizer Meisterschaften im Team.

**Wie sieht Ihr Trainingsalltag aus?**

Ich trainiere seit acht Jahren in diesem Verein. Die Infrastruktur und die Trainingsbedingungen stimmen für mich. Wir haben einen regelmässigen Trainingsplan, individuell auf die Athleten angepasst. Der Teamgeist im TV Wohlen ist sehr gross und es herrscht eine sehr angenehme, freundliche Trainingsstimmung.

**Ihre Ziele beim TV Wohlen?**

Ich hoffe, dass ich weiterhin mit dem TV-Wohlen-Dress erfolgreiche Schweizer Meisterschaften und internationale Grossanlässe erleben darf.

## Das Superjahr 2011

Im letzten Jahr feierte der TV Wohlen im Bereich der Leichtathletik gewaltige Erfolge. In einem der besten Jahre für den Verein holten sich die Wohler unter anderem folgende Medaillen:

### 6 Schweizer-Meister-Titel

Loretta Miani (U20 W)	60 m
Loretta Miani (U20 W)	100 m
Sandra Brändli (U20 W)	Diskus
Melanie Brunner (U20 W)	Dreispr.
Yves Spira (U20 M)	800 m
Team Frauen	100 m

### 13 Silbermedaillen an SM

Loretta Miani (Frauen)	200 m/Halle
Loretta Miani (U20 W)	200 m
Loretta Miani (U20 W)	200 m
Loretta Miani (U20 W)	Weit
Loretta Miani (U20 W)	Weit/Halle
Sandra Brändli (U20 W)	Kugel
Sandra Brändli (U20 W)	Kugel
Sandra Brändli (U20 W)	Speer
Melanie Brunner (U20 W)	Dreispr.
Yves Spira (U20 W)	1000 m
Eliane Koch (U23 W)	100 m H.
Olymp. Staffel (U20 M)	
Staffel (Frauen)	4x100 m

### 6 Bronzemedaillen an SM

Danja Bühlmann (U20 W)	800 m
Mattia Innocenti (U20 W)	800 m
Eliane Koch (U23 W)	7-Kampf.
Team Frauen	Dreispr.
Team Frauen	Diskus
Olymp. Staffel (U20 W)	

### Weitere Highlights

30 Aargauer-Meister-Titel geholt  
Teilnahme von Loretta Miani an der U20-Europameisterschaft in Tallin (Estland).